

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1946**

22 (30.4.1946)

Welt... Das... Ma...



# BADISCHE NEUESTE NACHRICHTEN

Karlsruhe, Dienstag, 30. April 1946

Nummer 22

Einzelverkaufspreis 20 Pfg. Monatl. Bezugspreis RM 2,20...

## Welsicherheitsrat Fünfer-Ausschuß für die Spanienfrage

New York, 29. April. (DANA) In der Sitzung des Welsicherheitsrates am Freitag, die nur 17 Minuten dauerte, leitete der australische Delegierte Hedgcock einen von ihm, vom französischen Delegierten Bonnet und dem polnischen Vertreter Dr. Oskar Lange ausgearbeiteten Vorschlag auf Einschaltung eines Unter Ausschusses zur Untersuchung der spanischen Frage vor, nachdem der ägyptische Delegierte und gegenwärtige Vorsitzende des Sicherheitsrates, Hafis Afifa Pascha, am Donnerstag einen entsprechenden Antrag gestellt hatte.

Die Resolution hat folgenden Wortlaut:  
„Durch ein Mitglied der Vereinten Nationen wurde in der Sitzung am Freitag, dem 28. April, 1946, eine Resolution angenommen, die die Aufmerksamkeit der Sicherheitsrat auf die Lage in Spanien gelenkt und den Rat aufzufordert, zu erklären, daß die Situation in Spanien internationale Spannungen führe und die internationale Sicherheit bedrohe.“

Der Sicherheitsrat beschloß daher, einen der wichtigsten der Franco-Regimes seitens des Sicherheitsrates und der Spanieresolutionen auf der Konferenz der Vereinten Nationen in San Francisco und der I. Vollversammlung der Vereinten Nationen in Anbetracht der von den Mitgliedern des Sicherheitsrates über das Franco-Regime geäußerten Ansichten, weitere Untersuchungen vorzunehmen, um zu entscheiden, ob die Lage in Spanien den Welsicherheitsrat und die internationale Sicherheit bedrohe, falls dies zutrifft, und zu bestimmen, welche praktischen Maßnahmen die Vereinten Nationen zu ergreifen haben, um diesem Zweck dienlich zu sein. In diesem Zusammenhang beschloß der Sicherheitsrat, einen von seinen Mitgliedern gebildeten Untersuchungsausschuß, der die Aufgabe hat, die Lage in Spanien zu untersuchen und weitere Erklärungen und Dokumente entgegenzunehmen, wenn nötig, entsprechende Nachforschungen anzustellen und dem Sicherheitsrat zu einem geeigneten Zeitpunkt Bericht erstatten.

Im Anschluß an die Verlesung dieser Resolution beantragte der mexikanische Delegierte de la Cerna die Abstimmung darüber auf Montag zu verschieben, um den übrigen Mitgliedern Gelegenheit zu geben, den Vorschlag zu prüfen und seine Instruktionen einzuholen.

Die Bedingungen des Waffenstillstandsabkommens mit Italien abzuändern. Adhesio führte hinzu, alle drei Länder hätten kleinere Änderungen des ursprünglichen amerikanischen Entwurfes vorgeschlagen, die jetzt ausgearbeitet werden sollen.

Die Außenministerkonferenz nahm am Samstag nachmittags ihre Beratungen wieder auf. Am Freitag ernannte Prüfungsausschuß für Italieni Wiedereröffnungsmöglichkeiten hielt seine erste Sitzung ab. Im Mittelpunkt der Verhandlungen stand die Frage, ob Italien die von der Sowjetunion geforderten 300 Millionen Dollar zinsen kann. Nach britischer und amerikanischer Auffassung läßt der Stand der italienischen Wirtschaft eine solche Belastung nicht zu.

Der Konferenz wurde am Freitag eine Note der tschechoslowakischen Regierung vorgelegt, in welcher der Anspruch der Tschechoslowakei auf die Grafschaft Glatz in Schlesien ausgesprochen wird. Dieses Gebiet war durch die Potsdamer Beschlüsse Polen zugewiesen worden.

Der sowjetische Außenminister Molotow hatte, wie BBC meldet, am Sonntag eine einstündige Besprechung mit dem amerikanischen Außenminister Byrnes.

Der britische Außenminister Bevin, der an den Besprechungen der britischen Dominionsminister in London teilgenommen hatte, ist mit Flugzeug am Montag wieder in der französischen Hauptstadt eingetroffen, um an den weiteren Verhandlungen teilzunehmen.

## Präambel zum Friedensvertrag mit Italien

Paris, 29. April. (DANA) Die Außenminister haben sich laut BBC in der Freitagsitzung über die Preamble zum Friedensvertrag mit Italien geeinigt. Es wurde beschlossen, einen Sachverständigenausschuß zu ernennen, der unter anderem soll, welches Material für Wiedergutmachungszwecke Italien besitzt.

Der stellvertretende amerikanische Außenminister Dean Acheson gab Freitagabend in Washington bekannt, daß Großbritannien, Frankreich und die Sowjetunion grundsätzlich übereingekommen sind,

### Gesamt-Ergebnis der Kreistagswahlen in Nord-Baden

Landkreis (Name)	Einwohnerzahl		Wahlberechtigte laut Wählerliste	Aus post. Gebieten	abgegebenen Stimm.	gültigen Stimm.	ungültigen Stimm.	Zahl der Kreistagsabgeordneten	Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden Stimmen (St.) und Sitze (Si.)									
	1939	1946							Christl. Union	Sozialdemokr.	Demokr.	Kommun.	Sonstige	St.	Si.	St.	Si.	
Bruchsal	91 387	91 025	48 676	2 413	31 181	28 611	2 570	34	19 939	24	7 214	9	0	0	1 458	1	0	0
Buchen	44 354	57 372	27 890	1 582	15 794	14 961	833	24	11 850	20	2 293	4	433	0	385	0	0	0
Heidelberg	90 538	103 638	53 174	2 951	38 901	36 714	2 187	34	16 853	16	11 863	11	4 899	4	3 099	3	0	0
Karlsruhe	109 365	114 207	59 619	3 940	41 612	38 584	3 028	36	20 899	20	14 677	14	3 008	2	0	0	0	0
Mannheim	103 471	119 538	60 669	3 468	47 603	43 631	3 972	36	20 981	17	16 358	14	0	0	6 292	5	0	0
Mosbach	40 169	55 276	24 640	1 356	15 280	14 191	1 089	24	7 543	18	0	0	0	0	0	0	3 648	6
Pforzheim	43 073	48 495	28 653	1 811	18 754	17 529	1 225	24	10 948	11	6 770	10	1 575	2	1 237	1	0	0
Sinsheim	54 649	65 971	33 650	2 058	18 651	17 792	859	26	11 098	17	5 711	8	0	0	983	1	0	0
Tauberbischofshelm	56 650	66 743	34 196	2 165	19 972	18 970	1 002	26	14 775	21	2 679	4	1 106	1	410	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>633 676</b>	<b>722 265</b>	<b>371 167</b>	<b>21 744</b>	<b>247 748</b>	<b>230 983</b>	<b>16 765</b>	<b>264</b>	<b>134 885</b>	<b>164</b>	<b>67 565</b>	<b>74</b>	<b>11 021</b>	<b>9</b>	<b>13 864</b>	<b>11</b>	<b>3 648</b>	<b>6</b>

Die Einzelergebnisse der Kreistagswahlen in Baden veröffentlichten wir auf Seite 3

## Württembergische Wahlergebnisse

Stuttgart, 29. April. (DANA) Im Gegensatz zu dem wesentlich vereinfachten Wahlssystem in Baden konnten die Wähler zu den Kreistagswahlen in Nordwürttemberg die Kandidaten bezeichnen. Infolgedessen sind die meisten Wahlzettel abgezählt worden. Jeder Kandidat konnte von jeder Partei verschiedene hohe Stimmzahlen erhalten, z. B. von einem 3000, von einer anderen 200. Dieses Wahlsystem geht von dem Prinzip aus, daß der Mann und nicht die Partei gewählt werden kann. Daraus ergibt sich, daß nicht bloß die Stimmzettel zu zählen sind, sondern auch die Stimmen, die die einzelnen Kandidaten bekommen haben. Das amtliche Endergebnis aus Württemberg wird daher kaum vor Mittwoch eingehen.

Im Landkreis Vaihingen wurden bei einer Wahlbeteiligung von 52,2 Prozent 24 Kandidaten gewählt. Es fielen auf CDU 13, auf SPD 6, auf die DVP 4 und auf eine Parteiloseliste ein Kandidat. Die Zahl der ungültigen Stimmen betrug 5 Prozent.

Im Landkreis Backnang betrug die Wahlbeteiligung 54,1 Prozent. Es entfielen auf die CDU 15, auf die SPD, die DVP 1, die KPD 1 und auf eine Parteiloseliste 4 Kandidaten. Die Zahl der ungültigen Stimmen betrug 3,5 Prozent.

Aus dem industriellen Bezirk Eblingen ergaben vorläufige Wahlergebnisse eine wahrscheinliche Führung der SPD sowohl für die Kreistagswahlen als für den Gemeinderat, welche Akten zur Kampfführung der SPD, CDU und DVP, wobei jede der Parteien ungefähr 25 Prozent der vorläufigen Ergebnisse erreichte.

Der Kreis Leonberg, in dem im Jahre 1932 die NSDAP die stärkste Stimmzahl des Bezirkes erhielt, wählte mit großer Mehrheit

## Endgültiges Wahlergebnis aus Bayern

München, 29. April. (DANA) Das endgültige Wahlergebnis für Bayern liegt jetzt vor. In 7193 Gemeinden mit einer Gesamtbevölkerung von 5 941 480 gaben von 2 544 220 Wahlberechtigten 1 863 190 ihre Stimme ab. Die Wahlbeteiligung betrug 73,12 Prozent. Es entfielen auf die CDU 36,1, SPD 10,32, KPD 1,23, WAV 17 und auf andere Parteien 15,2 Sitze.

Von den 1 863 190 in Bayern abgegebenen Stimmen entfielen 67,5 Prozent auf die CDU, 22,1 Prozent auf die SPD, 3,6 Prozent auf die KPD, 0,5 Prozent auf die Wirtschaftliche Aufbauvereinigung und 3,3 Prozent auf andere Gruppen. Drei Prozent der abgegebenen Stimmen waren ungültig.

## Endgültige Wahlziffern aus Oberfranken und Mittelfranken

München, 29. April. (DANA) Das endgültige Wahlergebnis aus Oberfranken und Mittelfranken liegt jetzt vor. In 2078 Gemeinden mit 621 860 Wahlberechtigten wurden 478 486 Stimmen abgegeben. Die Wahlbeteiligung betrug 76 Prozent. Davon entfielen auf die CDU 262 773, SPD 139 260, KPD 24 361, Splitterparteien 55 302 Stimmen. Es entfielen auf die CDU 67,8, SPD 20,7, KPD 3,9, Splitterparteien 7,9 Sitze.

## Keitel wußte um alle furchtbaren Wahrheiten — Papen ließ sich das Wort verbieten — „Wahrheitsfanatiker“ Streicher

Nürnberg, 29. April. (DANA) Dr. Göring erklärte in der Freitagssitzung, Herborn Göring, der Vetter des Anwalt Hermann Göring, habe ihn schon frühzeitig vor diesem gewarnt und ihm als einen Mann ohne jedes Verantwortungsgefühl und von grenzenloser Skrupellosigkeit bezichtigt. Auf eine Frage Jacksons erklärte Göring, daß ihm bis zum Jahre 1936 das Verbrechen Schacht'scher „Kleinigkeiten“ Widerstand geleistet habe.

Keitel sei eine der einflussreichsten Persönlichkeiten im „Dritten Reich“ gewesen, die über alle Vorgänge informiert gewesen sei, führte Göring weiter aus. Keitel, entschied, welche Akten zu Hitler gelangten. Was nicht gefiel, gab er nicht weiter oder er gab den dienstlichen Befehl, über bestimmte Dinge nicht zu berichten.

Chef des OKW als Fälscher

„Ich weiß“, so fuhr der Zeuge fort, „daß Keitel seinen Mitarbeitern und Untergebenen drohte, er werde jeden, der sich kritisch über die Partei, die Gestapo, die Judenverfolgung, die Massenmorde

im Osten oder über die Unterdrückung der Kirche äußere, aus der Wehrmacht entlassen und der Gestapo übergeben. Keitel befahl dem Leiter der „Abwehr“, Admiral Canaris, unwahre Berichte über angebliche Neutralitätsverletzungen Belgiens und Hollands anzufertigen. Als Canaris sich weigerte, flichte Keitel die Berichte selbst. „Wir haben Keitel nichts geschickt an furchtbaren Wahrheiten. Wir legten ihm die verzerrten Berichte der Leiter der Irrenanstalten vor, in denen die unheilbar Kranken ermordet wurden. Er erhielt die Klagen über die Kirchenverfolgung in allen besetzten Ländern, aber er antwortete darauf nur mit einem seiner nationalsozialistischen Parteiliedchen.“

„Von ersten Judenprogramm im Jahre 1938 an wurde Keitel ausführlich unterrichtet über die Vorgänge bis zu den Massenarben im Osten, bis zur Errichtung der „Mordfabriken“. Die ersten grauenhaften Morde in Polen, bei denen wir noch die einzelnen Namen der schuldigen SS-Führer angeben konnten, haben wir ihm ebenso berichtet, wie später die Massenvernichtungen in Rußland.“

„Auch über die Verschleppung von Millionen

## Aus aller Welt

Washington, Die tschechoslowakischen und luxemburgischen Guthaben in Amerika sind nach einer Erklärung des Finanzministers der Vereinigten Staaten Fred Vinson wieder freigegeben worden.

New York, Die Gesellschaft der Vereinigten Brauweinbrenner von Amerika hat nach einer Bekanntgabe ihres Präsidenten Dr. S. Sarmand Hammer der UNRRA eine Million Pfund Mehl zu Hilfszwecken geschenkt.

Hamilton Field (Kalifornien). General Eisenhower wird im Verlauf seiner militärischen Inspektionsreise durch den Pazifik, deren erste Station Hawaii ist, zum ersten Mal nach Kriegsbeginn mit General Mac Arthur in Tokio zusammentreffen. (AP)

Warm Springs (Georgia). Ein schlichtes Granitdenkmal wurde an der Stelle, wo Präsident Franklin Delano Roosevelt beschloß, die politische Laufbahn einzulassen, enthüllt. Das Denkmal befindet sich nicht weit von dem Ort, an dem der Präsident vor einem Jahr verstarb.

London, Die kanadische Regierung hat beschlossen, weitere 160 000 Tonnen Getreide aus kanadischen Reservieren notleidenden Ländern zur Verfügung zu stellen. Dieses Getreide wird im Mai verladen werden.

London, England trifft gegenwärtig Vorbereitungen für den Besuch des 19jährigen Königs Faisal von Irak, der mit seiner Mutter und einem großen Gefolge Ende Mai oder Anfang Juni in London erwartet wird.

Paris, General Henry Giraud hat sich als Kandidat der fortschrittlichen Katholiken für die bevorstehenden französischen Parlamentswahlen im Bezirk Metz aufstellen lassen.

Paris, Oberst Francois de la Rocque, der Begründer der französischen Feuertrojaner-Partei, ist am Sonntag nach einer schwierigen Operation in einem hiesigen Krankenhaus verstorben. De la Rocque war vor etwa einem Jahr aus einem deutschen Internierungslager befreit worden. (AP)

Warschau, Außer der Freundschaft zur Sowjetunion und zu allen slawischen Ländern erstrebt Polen auch die Freundschaft zu den demokratischen Westmächten, so erklärte der polnische Ministerpräsident Osobokarmowski vor dem vorläufigen polnischen Parlament.

Warschau, Die sechste Tagung des polnischen Nationalrats wurde am 26. April in Anwesenheit der Mitglieder der Regierung und des diplomatischen Korps eröffnet. Nach Begrüßungsworten des Präsidenten berichtete Ministerpräsident Osobokarmowski über die Lage Polens und über die Tätigkeit der Regierung der nationalen Einheit.

Warschau, Der polnische Nationalrat sprach am 27. April der Regierung das Vertrauen aus. Während der Sitzung des Rats wurde beschlossen, in die auf den 30. Juni festgesetzte Volkbefragung über die polnische Innenpolitik und die Westgrenze Polens eine weitere Zusatzfrage aufzunehmen, welche die Rechte des Privatunternehmens zum Gegenstand hat.

Warschau, Radio Warschau meldet: Am Sonntag wurde der polnisch-jugoslawische Freundschafts- und Beistandspakt durch den polnischen Nationalrat ratifiziert. Der jugoslawische Botschafter in Polen war bei der feierlichen Unterzeichnung zugegen.

Moskau, Zwischen den Regierungen der Sowjetunion und Bulgarien wurde ein Handelsabkommen für das Jahr 1946 abgeschlossen.

Budapest, Paul Sebestyenyi ist am 27. April als ungarischer Sonderbeauftragter nach Bukarest abgereist, wo er mit Vertretern der rumänischen Regierung Besprechungen über die Zukunft Transylvaniens und über andere gemeinsame Probleme abhalten wird.

Athen, Die tägliche Brotration in Griechenland soll ab 1. Mai von 350 auf 250 Gramm herabgesetzt werden.

Jerusalem, Eine Gruppe Terroristen griff in Tel Aviv einen militärischen Wagenpark an. Dabei wurden sieben britische Soldaten getötet. Für alle britischen Soldaten, mit Ausnahme der im Dienst befindlichen Truppen, ist das Stadtgebiet von Tel Aviv gesperrt worden. 79 Personen, die mit dem Überfall in Verbindung stehen, wurden von der Polizei verhaftet.

Teheran, Eine Delegation der autonomen Provinz Aserbaidschan traf unter Leitung von Premierminister Jafar Pisfvari in Teheran ein, um Verhandlungen mit der persischen Regierung aufzunehmen.

Teheran, Zur Überwachung der bevorstehenden Wahlen in Iran wurde vom iranischen Premierminister Quavam Sultana eine Kommission ernannt, die dafür zu sorgen hat, daß die Wahlvollkommen frei und unabhängig vor sich gehen.

## Ueber 50% Stimmzuwachs der CSU in Bayern

Bad Nauheim, 29. April. (DANA) Ueber 50 Prozent Stimmzuwachs erreichte die CSU bei den Kreistagswahlen in Bayern am 28. April im Vergleich zu den Gemeindevahlen vom Jan. dieses Jahres. Im allgemeinen zeigt sich eine größere Konzentrierung der Stimmen auf die CSU, SPD und KPD. Die SPD ist die zweitstärkste Partei geblieben und die KPD blieb an dritter Stelle.

Trotz Anwachsens der Zahl der Wahlberechtigten um 290 874 wurden diesmal bei den Kreistagswahlen in Bayern 84 574 Stimmen weniger abgegeben als bei den Gemeindevahlen. Aus diesem Grunde ist die Wahlbeteiligung mit 73,12 Prozent um 11,88 Prozent geringer als bei den Gemeindevahlen.

Die 576 983 Stimmen, welche bei den Gemeindevahlen der LDP und den Parteilosen oder örtlichen Listen zugekommen waren, verteilen sich jetzt auf CSU, SPD und KPD. Die LDP erhielt 12 784 Stimmen und 28 Sitze. Nur neunehntausend Stimmen für die Wirtschaftliche Aufbauvereinigung und rund 47 200 sonstige Stimmen erschienen außer den drei großen Parteien im Endergebnis. In einzelnen verteilte sich der Stimmzuwachs wie folgt: CSU 422 799, — SPD 94 455, — und KPD 24 326.

## „Mir Bayern san lusti...“

München, 29. April. (DANA) Durch Zwischenrufe und Fälschungen wurde die erste öffentliche Versammlung der Bayerischen „Heimat- und Königsparthei“ gestört. Außerhalb des Theaters befanden sich noch Hunderte, die keinen Einlaß fanden, um den Parteivorsitzenden, Professor Max Lebsche, zu hören, der alle zur Zeit bestehenden politischen Parteien als für den Wiederaufbau Bayerns „unannehmbar“ erklärte.

Professor Lebsche, einziger Redner des Abends, forderte die „bedingungslose Verteidigung des Privatigentums“, die Einheit von Kirche und Staat, die „Rückkehr aller Nicht-Bayern in ihre Heimat“ und die Unterstützung aller Personen, die „Kriegsopfer“ gebracht hätten.

Durch Zwischenrufe, die ihn als Vertreter der Reaktion bezeichneten, wurde Prof. Lebsche dauernd unterbrochen, worauf eine Gruppe junger Leute, die der „Heimat- und Königsparthei“ angehörte, etwa zehn Zwischenrufer gewaltam aus dem Saal drängten. In den Gängen des Theaters entspann sich ein Handgemenge zwischen den Anhänger und Gegnern der Königsparthei. Da keine deutsche Polizei zur Stelle war, schaffte die amerikanische Militärpolizei wieder Ruhe und Ordnung. Unter der Zuhilfenahme befanden sich viele Uniformierten und anscheinend ehemalige Wehrmachtsoffiziere. Viele trugen das Parteiabzeichen, eine silberne Königskrone, das auch im Theater „akkuft“ werden konnte.

## Letzte Neuigkeiten

Paris, 30. April. (AP) Der amerikanische Außenminister Byrnes hatte hier am Sonntagabend mit dem russischen Außenminister Molotow und dem stellvertretenden russischen Außenminister Wjatschinski eine dreistündige Unterredung. Ueber den Inhalt der Besprechungen wurde nichts bekanntgegeben. Byrnes hatte am Montag außerdem eine Unterredung mit dem ägyptischen Gesandten in Paris, Sakry Pascha.

### Die Wahlergebnisse in der gesamten amerikanischen Zone

Frankfurt, 30. April. (DANA) Bei einer Gesamtbevölkerung der drei Länder der amerikanischen Zone von 9 197 539 waren 4 348 178 wahlberechtiget, von denen 3 136 357 Personen ihr Stimmrecht ausübten, was einer Wahlbeteiligung von etwa 72 Prozent entspricht. Die vereinte CSU und CDU steht mit einer Wählerzahl von 1 779 203 an der Spitze der Parteien. Sie erhielt 4003 Sitze, die SPD 936 763 Stimmen und 1652 Sitze, die KPD 169 663 Stimmen und 138 Sitze. Die Gesamtstimmzahl der LDP ist 92 055 und 80 Sitze. Für andere Parteien wurden 94 411 Stimmen abgegeben und 170 Sitze erreicht. Diese Zahlen sind nicht als amtliches Gesamtergebnis anzusehen.

München, 29. April. (DANA) Ein Biergermeister im Kreis Dillingen hatte am Vortag der Wahl an die Dorfwahlwohner Stimmzettel verteilt, die sie zu Hause anfüllen sollten. Die Wahl wurde für ungültig erklärt und muß zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt werden.

In zwei Städten des Landkreises Gemeinden in Mainfranken, Gemünden und Reineck, wurden in der vergangenen Nacht Wahlplakate der demokratischen Parteien von unbekanntem Täter herabgerissen. Der städtische Militärbehälter hat daraufhin bei den vorzunehmenden Dienstreisen im Gebiet ersucht, die Ausgesparten über diesen Kreis zu verhängen, um weitere Zwischenfälle zu verhüten.

Fortsetzung auf Seite 3

Zum Wahlergebnis

Von Wilhelm Baur

Genau 3 Monate nach den Gemeindevahlen in den Orten unter 20000 Einwohnern wurde die Bevölkerung der amerikanischen Zone wiederum am letzten Sonntag zu neuen Wahlen, nämlich den Kreiswahlen, im Zuge der Fortentwicklung des demokratischen Aufbaus unseres staatlichen Lebens aufgerufen.

An der Aktivität der Parteien bei dieser Wahl, die mehr als die von lokalen Interessen überschattete Gemeindevahl der Vergangenheit eine politische Wahl und damit ein organischer Übergang zu den Verfassungswahlen des Hochsommers war, hat es sicherlich nicht gefehlt.

Schon aus dem Besuch der Versammlungen, an dem die ausgesprochenen Landwirtschaft treibenden Kreise durch die jahreszeitlich bedingte Frühjahrsbestellung nicht teilnehmen konnten, war eine geringere Wahlbeteiligung geschloßen worden.

Die SPD mit rund 60.000 Stimmen oder nahezu 30% der abgegebenen Stimmen liegt mit 74 Kreistagskandidaten an der zweiten Stelle. Dieses unter Berücksichtigung aller Umstände als ausgezeichnet anzusehende Resultat ist ein nicht zu überschätzendes Zeugnis für die sozialistische Anhängerschaft für den in den westlichen Zonen gesteuerten Kurs der Selbstständigkeit und Unabhängigkeit und trotz der Sonderrolle von Moskau eine eindeutige Absage an alle Freunde der Verschmelzung mit der KPD, die sich infolge ihrer starken Aktivität auf ihrer alten Stimmzahl der Gemeindevahl halten können, die aber nach wie vor infolge der korrekten Stimmzählweise von rund 14.000 Stimmen darauf verzichten muß.

Die amerikanischen Getreideexporte

Washington, 29. April (DANA). Das amerikanische Landwirtschaftsministerium gab bekannt, daß die Getreideexporte aus den Vereinigten Staaten während der ersten 20 Tage des Aprils 468.000 englische Tonn betragen hatten und damit 193.000 Tonn hinter der vorgesehenen Menge zurückgeblieben waren.

Seit dem Januar hat Amerika insgesamt 3.155 Mill. Tonn Brotgetreide ausgeführt und ist damit rund 512.000 Tonn unter der ursprünglich für den Export vorgesehenen Gesamtmenge von 3.667 Mill. zurückgeblieben. 37 Prozent dieser Exporte waren für die von der UNRRA versorgten Länder bestimmt.

Um das für April gesteckte Exportziel von 1,1 Mill. Tonn zu erreichen, müßten die Vereinigten Staaten während der letzten 10 Tage des Monats 632.000 Tonn exportieren, während im Laufe der ersten beiden Dekaden nur 239.000 bzw. 129.000 Tonn ausgeführt wurden.

London, 29. April (DANA). Feldmarschall Viscount Montgomery, der demnachst nach Großbritannien zurückkehrt, um dem Posten eines Empire-Generalstabschef zu übernehmen, wird sich in Baden Odenhausen am Freitag eine Abschiedsbesuchung bei seinen ehemaligen Mitkämpfern.

Montgomery sagte: „Wir haben die Schichten vom El Gmein bis zur Ostsee gewonnen. Wir wirken wir gegenseitigem Vertrauen getragen waren, stets unser Hauptziel vor Augen hatten und niemals nach rückwärts sahen.“

Auf Befehl des „Führers“

Dachau, 29. April (DANA). Unter den 60 Angeklagten, die sich wegen der im KZ Mauthausen begangenen Verbrechen gegen das Kriegesrecht und die Kriegsgebrüche zu verantworten haben, wurde am 23. Verhandlungstag der Angeklagte Eiruber vernommen.

Vom Schlosser und Automechaniker der Steyrwerke war der 39jährige August Eiruber im Jahre 1939 zum Gauleiter und später zum Reichsstattthalter und Reichsvertretungsleiter für das Oberösterreich in einem Monatsgehalt von 3400 Mark aufgestiegen.

Verschiedene Zeugen und fünf seiner Mitangeklagten hatten ausgesagt, Eiruber habe durch persönliche Besuche und Anordnungen durch das Lager Mauthausen einen großen Einfluß gehabt. Auf die interne Lagerführung konnte ich weder als Reichsstattthalter noch als Gauleiter einen Einfluß haben, war die Antwort.

Auf die Zeugenaussage, Eiruber habe einmal gesagt, die Häftlinge sollten nur solange leben, als sie arbeiten könnten, antwortete er: „Wir haben manche Fehler gemacht, aber ich dumme waren wir wieder nicht, daß wir öffentlich erklärten, wer nicht arbeitet, kann nicht essen.“

Mauthausen war ein kleiner Staat. Meist mit einem Anhauf von spätdeutschen Löhnen erklärte Eiruber, warum er in den Jahren 1942 bis 1945 das KZ Mauthausen mehrmals besucht hatte.

Nürnberg, 29. April (DANA). Der Verteidiger Streicher, der hierauf, daß er keineswegs durch irgendwelche Artikel oder Rundfunkkommentare eingeschüchelt worden sei und daß er lediglich die Verteidigung so führen beabsichtige, wie er seinen Klienten ablehne, sagte: „Daher habe er einige Anträge gestellt.“

Dr. Marx hat das Gericht um eine Entscheidung, ob er unter diesen Umständen sein Amt niederlegen solle. Nach kurzer Beratung erklärte das Gericht, daß dies nicht nötig sei.

mit den Zielen Hitlers einverstanden gewesen. Es hätten jedoch Differenzen hinsichtlich des Wortes bestanden.

Jackson: Deutschland sollte also auch nach ihrer Ansicht den Rest der Welt erhalten, nur daß Sie dies mit friedlichen Mitteln erhalten wollten.“

Jackson: „Welches waren die Ziele der „Opposition“ bezüglich Deutschlands selbst? Christ, alle für rechts bis links, ob Jude, ob Rechte und Menschenrechte.“

Im Kreuzverhör mit dem sowjetischen Ankläger Major Alexandrow erklärte Gisevius, Schacht habe vom Jahre 1936 an bezogen „hellhörig“ zu verkommenden Kreislagen weitläufig an der Spitze. Sie besitzt nach wie vor mit großem Vorprung die absolute Majorität, wenn sie auch durch die schwächeren Wahlbeteiligung als größte Partei den größten Stimmenverlust zu verzeichnen hatte.

Die SPD mit rund 60.000 Stimmen oder nahezu 30% der abgegebenen Stimmen liegt mit 74 Kreistagskandidaten an der zweiten Stelle.

Dasselbe gilt für die Demokratische Volkspartei, die nur rund 11.000 Stimmen zu erzielen vermochte.

Seine Ausübung sei nicht auf die Mehrheit der Anwälte gerichtet gewesen, die eine schwere und verantwortungsvolle Arbeit leisteten.

Dann trat der Ankläger Julius Streicher als Zeuge in eigener Sache in den Zeugenstand. Zu Beginn seiner Vernehmung beklagte sich Streicher über seinen Verteidiger, Dr. Hanns Marx.

Er sagte, die Verteidiger im Nürnberger Prozeß seien in der Presse und im Radio angegriffen worden und eine unbehinderte Verteidigung sei nicht möglich.

Dr. Gisevius erklärte dazu, daß es am Eingang zum Anwaltszimmer einen Zwischenfall gegeben habe, über den er lieber nicht sprechen sollte.

Der Verteidiger Dr. Otto Pannenbecker, der Verteidiger des Angeklagten Frick, fest, daß die „Kollegen“ betroffen seien über eine Äußerung des Zeugen, der von einem „fluidum der Ablehnung aus dem Anwaltszimmer“ gesprochen habe.

Die Zone ist kein Vaterland

Hamburg, 29. April (DPD). Ernst Lemmer, der stellvertretende Vorsitzende der CDU in Berlin und der russischen Zone, sprach am Freitag in der Hansestadt Hamburg.

„Die Zone ist kein Vaterland“, führte Lemmer aus. „Wir können die Achtung der Besatzungsmächte nur erlangen, wenn unsere gemeinsame politische Orientierung Deutschland heißt.“

Keine Einigung hinsichtlich der SEP. Berlin, 29. April (DANA). Die Alliierte Kommandatura Berlin beriet in ihrer Sitzung am 26. April über die Einigung hinsichtlich der vier Besatzungsmächte über die neuorganisierten Einheitspartei und über deren Anerkennung.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Zentrale Sekretariat der SEP

Berlin, 29. April (DANA). Das aus 14 Mitgliedern bestehende Zentrale Sekretariat der sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wurde auf der Vereinigungs-Konferenz der SEP nach der nächsten Sitzung des mindestens einmal monatlich zusammentretenden Parteivorstandes in die Feder der Parteiführung, des Wirtschafts- und Organisationsberaters berufen.

Gleicher SPD-Kurs im Westen und in Berlin

Berlin, 29. April (DANA). „Wir wollen nicht gegen die anderen Parteien kämpfen, aber wir wollen für unsere Ideale kämpfen“, erklärte Kurt Swolinsky, einer der drei Vorsitzenden des Teiles der SPD, der seinen vier Vorrednern der beiden großen Arbeiterparteien ist, in seinem Bericht über das Ergebnis der Vereinigungs-Konferenz der SEP.

Landespartei-Konferenz der KPD

Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Landespartei-Konferenz der KPD. Heidelberg, 29. April (DANA). In Heidelberg findet am 4. und 5. Mai die Landespartei-Konferenz der KPD statt.

Das freie Wort

Herr H. Eisenmann, Karlsruhe, schreibt: „Als Radfahrer muß man bekanntlich die Fahrradkarte haben. Bei dem Bemühen, diese Schriftstück zu verschaffen, habe ich folgende Erfahrung gemacht: Ich erschiebe bei den zuständigen Behörden...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“

„Die Karte ist ein Antragsvordruck ausgefüllt, das nach der Anschrift mit dem Briefkasten...“





Der 1. FC Nürnberg geschlagen

Von dem Ergebnis des Sonntags hat die 2. Mannschaft des FC Nürnberg durch die 2:1 Niederlage...

Table with columns for team names, goals scored, and other statistics. Includes teams like FC Nürnberg, VfL Wolfsburg, etc.

Das mit Spannung erwartete Lokalrücken hatte mit 8000 Zuschauern einen würdigen Rahmen...

Die beiden Tabellenletzte der Süddeutschen Verbandliga müssen nach Abschluss der Spiele...

Landesliga

VfL Kellern - Grün-Weiß Vornheim 2:0

Für die in Vornheim erlittene Niederlage revanchierten die Kellerner...

Handball

Mit dem vergangenen Sonntag wurde die Vorrunde der Handballmeisterschaft...

Interessantes und malerisches Mädchen zur Mithilfe im Haushalt...

mer Stürmerpaar. - In Hochzeiten mußte der Platzverweigerer die Gäste...

Table with columns for team names, goals scored, and other statistics. Includes teams like FC Nürnberg, VfL Wolfsburg, etc.

Boxen

Die Kämpfer des Boxclubs in Kallnach wurden von den Vorkämpfern...

DIE WIRTSCHAFT

Berlin, 29. April. (DANA) Vom Koordinationsausschuß des Alliierten Kontrollrates...

Familien-Anzeigen

Georg Hölzer, geb. Schleier, seine Frau u. herangezogene Mutter...

Veranstaltungen

Palast-Lichtspiele (Herrenstr. 11) Bis 3.4.46...

Stellenangebote

Für die Erbschaft, Bäckerin, Hausfrau, etc.

Arzt

Habe mich als Fachärztin in Ethnographie...

Wohnung

Wohnung in Suhl i. Thür. 3-Zimmerwohnung...

Vermietungen

Wielandstr. 28 werden vier ausgebaut. 2-Zimmerwohnung...